

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ
ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ



Griechisches Staatszertifikat – Deutsch
NIVEAU B (B1&B2)
PHASE 4: Mündlicher Ausdruck und Sprachmittlung
Aufgabenstellung
November 2014

AUFGABE 1: DIALOG

1.1: Weihnachten

- | | |
|---|---|
| <p>B1</p> <ul style="list-style-type: none"> Wie verbringen Sie Weihnachten am liebsten? Mit wem sind Sie zu Weihnachten am liebsten zusammen? Warum? Was für Weihnachtsgeschenke mögen Sie am liebsten? Warum? | <p>B2</p> <ul style="list-style-type: none"> Würden Sie zu Weihnachten einmal etwas Besonderes unternehmen? Was? Warum?
<i>Bei negativer Antwort: Warum nicht?</i> Wie bereiten sich griechische Familien auf Weihnachten vor? Würden Sie gerne Weihnachten in einem Land verbringen, in dem es zu dieser Zeit Sommer ist? Warum (nicht)? |
|---|---|

1.2: Alltag

- | | |
|--|--|
| <p>B1</p> <ul style="list-style-type: none"> Was tun Sie jeden Tag besonders gern? Warum? Was tun Sie jeden Tag besonders ungern? Warum? Wie sieht ein typischer Tag eines Schülers in Griechenland aus? | <p>B2</p> <ul style="list-style-type: none"> Was würden Sie an Ihrem alltäglichen Leben ändern? Warum? Was kann man gegen Alltagsstress tun? Würden Sie sich lieber mit Sport, mit Kunst oder mit Musik in Ihrem Alltag beschäftigen? Warum? |
|--|--|

1.3: Museen

- | | |
|--|---|
| <p>B1</p> <ul style="list-style-type: none"> Besuchen Sie gern Museen? Warum (nicht)? Würden Sie lieber allein oder mit anderen ein Museum besuchen? Warum? Was kann man in einem Museum alles machen? | <p>B2</p> <ul style="list-style-type: none"> Wie finden Sie es, dass Museumsbesuche von Schulen organisiert werden? Warum? Wie finden Sie die Idee eines Museums für Computer und Handys? Warum? Würden Sie gern in einem Museum arbeiten? Warum (nicht)? |
|--|---|

1.4: Jahreszeiten

- | | |
|---|--|
| <p>B1</p> <ul style="list-style-type: none"> Welche Jahreszeit mögen Sie am liebsten? Warum? Was unternehmen Sie im Winter / im Sommer gern? Welche Kleidung tragen Sie im Winter / im Sommer? Warum? | <p>B2</p> <ul style="list-style-type: none"> Welche Jahreszeit bevorzugen die meisten Griechen, um Urlaub zu nehmen? Warum? Wie ändert sich die Natur im Frühling? Wie finden Sie das? Wie fühlen Sie sich im Winter? Warum? |
|---|--|

AUFGABE 2: MONOLOG

2.1: Spaß haben

B1	Sehen Sie sich die Bilder 1+4 (alternativ: 3+5) an. Beschreiben Sie die Bilder.	An welchen der abgebildeten Aktivitäten hätten Sie Spaß? Warum?	B2
B1	Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 1+2) an. Vergleichen Sie die Bilder.	Welche der abgebildeten Aktivitäten würde Ihnen keinen Spaß machen? Warum?	B2

2.2: Stadt oder Dorf?

B1	Sehen Sie sich die Bilder 2+3 (alternativ: 4+5) an. Vergleichen Sie die Bilder.	In welchem der abgebildeten Orte würden Sie gern leben? Warum?	B2
B1	Sehen Sie sich die Bilder 1+6 (alternativ: 2+3) an. Beschreiben Sie die Bilder.	Welchen Ort würden Sie nicht auswählen, um dort zu leben? Warum?	B2

2.3: Kinder und Hobbys

B1	Sehen Sie sich die Bilder 1+6 (alternativ: 3+5) an. Beschreiben Sie die Bilder.	Welchem der abgebildeten Hobbys würden Sie gern nachgehen? Warum?	B2
B1	Sehen Sie sich die Bilder 4+5 (alternativ: 2+6) an. Vergleichen Sie die Bilder.	Mit welchem der abgebildeten Hobbys würden Sie sich auf keinen Fall beschäftigen? Warum nicht?	B2

2.4: Orte zum Feiern

B1	Sehen Sie sich die Bilder 1+2 (alternativ: 3+4) an. Vergleichen Sie die Bilder.	Welchen der abgebildeten Orte würden Sie auswählen, um Ihren Geburtstag / Ihre Hochzeit zu feiern? Warum?	B2
B1	Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 1+2) an. Beschreiben Sie die Bilder.	Welchen der abgebildeten Orte finden Sie für ein Familienfest passender? Warum?	B2

2.5: Ziele

B1	Sehen Sie sich die Bilder 1+2 (alternativ: 3+4) an. Beschreiben Sie die Bilder.	Welche Ziele haben sich wohl die abgebildeten Personen gesetzt? Wie können sie verwirklicht werden?	B2
B1	Sehen Sie sich die Bilder 5+6 (alternativ: 1+2) an. Vergleichen Sie die Bilder.	Welches Ziel der abgebildeten Personen ist Ihrer Meinung nach am schwierigsten zu erreichen? Warum?	B2

AUFGABE 3: SPRACHMITTLUNG

3.1: Wohnen

Ihre deutschen Freunde wollen umziehen.

B1	Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, warum viele Leute gern in einem Einfamilienhaus wohnen.	Informieren Sie Ihre deutschen Freunde auf Grundlage des Textes, mit welchen Nachteilen ein Einfamilienhaus verbunden ist.	B2
B1	Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, warum viele Leute gern in einer Wohnung wohnen.	Informieren Sie Ihre deutschen Freunde auf Grundlage des Textes, welche Probleme auftauchen können, wenn man in einer Wohnung wohnt.	B2

3.2: Urlaub mit der Familie

Sie unterhalten sich mit einer deutschen Freundin über Familienurlaub.

B1	Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, warum Familienurlaub für Kinder gut ist.	Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, warum Urlaub für die ganze Familie von Vorteil ist.	B2
B1	Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, wie Eltern einen Ferienort und eine Ferienunterkunft auswählen sollten.	Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, welches das Ziel der Eltern bei der Urlaubsplanung sein sollte und was sie dafür tun können.	B2

3.3: Berufe

Ihre deutsche Freundin hat eine Tochter, die vor der Berufswahl steht.

B1	Berichten Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, ob der Beruf des Flugbegleiters für jemanden, der gern reist, geeignet ist.	Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes, warum der Beruf des Flugbegleiters schwierig ist und wie man Flugbegleiter werden kann.	B2
B1	Berichten Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, welche die Aufgaben eines Reiseleiters sind.	Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes, warum der Beruf des Reiseleiters anspruchsvoll ist und wie die Arbeitsbedingungen sind.	B2

3.4: Picknicken

Sie wollen mit einem deutschen Freund picknicken gehen.

B1	Erzählen Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes, was früher Picknicken bedeutete und was es heute bedeutet.	Berichten Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes, welche die Vorteile von Picknicks sind und schlagen Sie ihm eine Möglichkeit für ein Picknick in Athen vor.	B2
B1	Erzählen Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes, was man beim Picknick braucht.	Informieren Sie Ihren Freund auf Grundlage des Textes, was man bei der Organisation eines Picknicks beachten sollte.	B2

3.5: Vor und nach der Schule

Ihre deutsche Freundin hat einen kleinen Sohn, der zur Schule geht.

B1	Berichten Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, warum es sich lohnt, dass die ganze Familie sich richtig auf den Tag vorbereitet.	Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes, welche Vorbereitungen notwendig sind, damit der Schultag problemlos beginnen kann.	B2
-----------	--	--	-----------

B1	Berichten Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes, was Kinder brauchen, wenn sie von der Schule nach Hause kommen.	Informieren Sie Ihre Freundin auf Grundlage des Textes, was die Eltern tun sollten, wenn ihre Kinder von der Schule nach Hause kommen.	B2
-----------	--	--	-----------

3.6: Mode

Sie unterhalten sich mit deutschen Freunden über Mode.

B1	Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, wie man sich am Arbeitsplatz kleiden und welche Accessoires man auswählen sollte.	Erzählen Sie Ihren deutschen Freunden auf Grundlage des Textes, wie wichtig die Auswahl der Schuhe und der eigene Kleidungsstil am Arbeitsplatz sind.	B2
-----------	--	---	-----------

B1	Erzählen Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes, warum Anna und ihre Mutter miteinander streiten.	Informieren Sie Ihre Freunde auf Grundlage des Textes, warum die Jugendlichen einen besonderen Kleidungsstil haben und wie die Eltern damit umgehen sollten, um Streit zu vermeiden.	B2
-----------	--	--	-----------

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ